

# **Niederschrift**

**über die**

**Sitzung des Jugendhilfeausschusses**

**am**

**Dienstag, dem 23.04.2013**

## Niederschrift

### Vorbemerkungen

1. **Sitzungsbeginn:** 15:03 Uhr  
 2. **Ende der Sitzung:** 15:17 Uhr  
 3. **Ort der Sitzung:** Sitzungsraum 1 (1. Etage, Raum 1.04)  
 Kreisverwaltung Ahrweiler

### **An der Sitzung nahmen teil:**

#### **Vorsitzender:**

Herr Dr. Jürgen Pföhler Landrat

#### **Stimmberechtigte Mitglieder:**

Frau Susanne Ackermann-Rick  
 Herr Günter Bach  
 Frau Doris Bruch  
 Herr Roderich Graf von Spee  
 Frau Gabriele Hermann-Lersch  
 Herr Stefan Hornberger  
 Herr Michael Korden  
 Frau Ute Reuland  
 Herr Michael Schneider  
 Herr Ralph Schulze  
 Herr Jürgen Schwarzmann  
 Herr Detlef Staack  
 Herr Richard Stahl

Vertretung für Frau Heike Paul  
 Vertretung für Frau Katja Kerschgens

#### **Beratende Mitglieder:**

Frau Iris Beckmann  
 Frau Rita Cackovic  
 Frau Ana Maria De Sousa Baptista Tomé  
 Herr Bürgermeister Herbert Georgi  
 Herr Stefan Groß  
 Herr Reinhold Hergarten  
 Frau Siglinde Hornbach-Beckers  
 Herr Udo Klingelhöfer  
 Herr Klaus-Peter Kniel  
 Herr Thilo Mohr  
 Herr Joachim Otterbach

Vertretung für Herrn Kunibert Schubert  
 Vertretung für Herrn Jürgen Powolny

Frau Monika Sicken  
Herr Dr. Stefan Voss

**Kreisbeigeordnete:**

Herr Horst Gies  
Herr Fritz Langenhorst  
Herr Friedhelm Münch

**Schriftführer:**

Herr Holger Lind

**Mitarbeiter der Verwaltung:**

Herr Tobias Jöbgen

**Entschuldigt fehlten:**

**Stimmberechtigte Mitglieder:**

Herr Hans-Joachim Bergmann  
Frau Katja Kerschgens  
Frau Heike Paul

**Beratende Mitglieder:**

Herr Jürgen Powolny  
Herr Kunibert Schubert

## Niederschrift

### Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand
	<b>Öffentliche Sitzung:</b>
1.	Kindertagesstättenbedarfsplanung
1.1.	Kreisweite Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplans
1.2.	Genehmigung von Kindertagesstätten-Ganztagsplätzen in den einzelnen Gebietskörperschaften
2.	Zuschussanträge
2.1.	Baumaßnahme für die Schaffung von U3-Plätzen in der kommunalen Kindertagesstätte Liliput in Sinzig
2.2.	Baumaßnahme für die Schaffung von U3-Plätzen in der kommunalen Kindertagesstätte Pusteblume in Wassenach
2.3.	Baumaßnahme für die Schaffung von U3-Plätzen in der kommunalen Kindertagesstätte St. Anna in Remagen
2.4.	Baumaßnahme für die Schaffung von U3-Plätzen in der Katholischen Kindertagesstätte St. Martin in Remagen
2.5.	Baumaßnahme für die Schaffung von U3-Plätzen in der Katholischen Kindertagesstätte St. Johannes Nepomuk in Remagen-Kripp
2.6.	Baumaßnahme für die Schaffung von U3-Plätzen in der Katholischen Kindertagesstätte Arche Noah in Niederzissen
2.7.	Sanierungsarbeiten in der kommunalen Kindertagesstätte Max und Moritz in Sinzig-Bad Bodendorf
3.	U3-Ausbau in Kindertagesstätten / Fiskalpakt
4.	Kinderschutz - Umsetzung der Bundesinitiative
5.	Verschiedenes

Der Vorsitzende, Landrat Dr. Pföhler, begrüßte die anwesenden Mitglieder. Nach Bekanntgabe der als entschuldigt gemeldeten Mitglieder (siehe oben) stellte er die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen.

## Öffentliche Sitzung

1	Kindertagesstättenbedarfsplanung
---	----------------------------------

1.1	Kreisweite Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplans
-----	--

Ausschussmitglieder Bach und Schneider thematisierten den großen Umfang der zur Beschlussfassung anstehenden Änderungen hinsichtlich der Angebotsstruktur der Kindertagesstätten im Kreis und würdigten in diesem Zusammenhang die damit verbundene Leistung aller Beteiligten.

Ausschussmitglied Bach begrüßte in diesem Zusammenhang noch einmal die Anhebung der Ganztagsplatzhöchstquote auf 40 %, was vorliegend in einzelnen Einrichtungen die Ausweitung des Ganztagsplatzangebots ermögliche.

Auf Nachfrage des Ausschussmitglieds Reuland bestätigte Fachbereichsleiter Kniel, dass die in der Beschlussvorlage unter den Punkten 52 und 53 aufgeführten Änderungen in den Kindertagesstätten in Sinzig-Bad Bodendorf und -Westum bereits zum 01.07.2012 umgesetzt worden seien.

Eine redaktionelle Anmerkung von Ausschussmitglied Mohr bezüglich des Punkts 21 fand bei der Beschlussfassung Berücksichtigung.

Der Jugendhilfeausschuss beschloss einstimmig im Rahmen der Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplans folgende Änderungen:

### Verbandsgemeinde Adenau

1. Aufhebung der Reduzierung der Gruppenstärke von 25 auf 22 Plätze im kommunalen Kindergarten „Luftikus“ in Reifferscheid befristet bis zum 31.08.2013.
2. Aufhebung der Reduzierung der Gruppenstärke von 25 auf 22 Plätze im kommunalen Kindergarten „Eifelzwerge“ in Leimbach befristet bis zum 31.08.2013.
3. Aufhebung der Reduzierung der Gruppenstärke von 25 auf 22 Plätze im Gemeindekindergarten „Kinderland“ in Barweiler befristet bis zum 31.08.2013.

### Verbandsgemeinde Altenahr

4. Umwandlung einer Regelgruppe in eine geöffnete Gruppe mit max. 4 Plätzen für 2-Jährige im Katholischen Kindergarten „St. Johannes Apostel“ in Dernau

zum 01.04.2013.

#### Verbandsgemeinde Bad Breisig

5. Umwandlung einer Regelgruppe in eine geöffnete Gruppe mit max. 6 Plätzen für 2-Jährige im Kommunalen Kindergarten „Regenbogen“ in Bad Breisig zum 01.03.2013.
6. Eröffnung der 6. Gruppe im Kommunalen Kindergarten „Sonnenschein“ in Bad Breisig: Einrichtung einer zusätzlichen geöffneten Gruppe mit max. 4 Plätzen für 2-Jährige zum 01.04.2013.
7. Umwandlung einer Regelgruppe in eine geöffnete Gruppe mit max. 6 Plätzen für 2-Jährige im Kommunalen Kindergarten „Regenbogen“ in Bad Breisig zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
8. Umwandlung einer Regelgruppe in eine kleine Altersmischung im Katholischen Kindergarten „St. Viktor“ in Bad Breisig zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
9. Umwandlung einer kleinen Altersmischung in eine geöffnete Gruppe mit max. 6 Plätzen für 2-Jährige im Kommunalen Kindergarten „Spatzennest“ in Brohl-Lützing zum 01.09.2013. In Abhängigkeit vom Bedarf soll diese Gruppe ggf. zu Beginn des Kindergartenjahres 2014/15 wieder in eine kleine Altersmischung umgewandelt werden.
10. Erneute Änderung der Einzugsbereiche des Kommunalen Kindergartens „Spatzennest“ in Brohl-Lützing und der Kindertagesstätten in Burgbrohl (siehe JHA-Beschluss vom 02.05.2011): Die Zuordnung des Burgbrohler Ortsteils Lützingen, Verbandsgemeinde Burgbrohl, zum Einzugsbereich der Kommunalen Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Brohl-Lützing wird zum 01.09.2013 aufgehoben.
11. Umwandlung einer geöffneten Gruppe mit max. 4 Plätzen für 2-Jährige in eine geöffnete Gruppe mit max. 6 Plätzen für 2-Jährige im Gemeindecityergarten „Villa Kunterbunt“ in Gönnersdorf zum 01.09.2013.
12. Umwandlung einer Regelgruppe in eine geöffnete Gruppe mit 4 Plätzen für 2-Jährige im Katholischen Kindergarten „St. Remaklus“ in Waldorf zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
13. Erhöhung der Zahl der Ganztagsplätze im Katholischen Kindergarten „St. Viktor“ in der Stadt Bad Breisig von 24 auf 34 zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
14. Erhöhung der Zahl der Ganztagsplätze im Kommunalen Kindergarten „Regenbogen“ in der Stadt Bad Breisig von 24 auf 34 zum 01.09.2013.
15. Erhöhung der Zahl der Ganztagsplätze im Kommunalen Kindergarten „Sonnenschein“ in der Stadt Bad Breisig von 22 auf 34 zum 01.09.2013.
16. Erhöhung der Zahl der Ganztagsplätze im Gemeindecityergarten „Villa Kunterbunt“ in Gönnersdorf von 15 auf 20 zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
17. Einrichtung von 14 Ganztagsplätzen im Katholischen Kindergarten „St. Remaklus“ in Waldorf zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

#### Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler

18. Unbefristete Verlängerung der Umwandlung einer Regelgruppe in eine geöff-

- nete Gruppe mit max. 6 Plätzen für 2-Jährige im Katholischen Kindergarten „Calvarienberg“ in Bad Neuenahr-Ahrweiler mit Wirkung vom 01.09.2013.
19. Verlängerung der vorübergehenden Umwandlung einer Regelgruppe in eine geöffnete Gruppe mit max. 4 Plätzen für 2-Jährige im Katholischen Kindergarten „St. Laurentius“ in Bad Neuenahr-Ahrweiler vom 01.09.2013 bis zur Einrichtung der zwei zusätzlichen Krippengruppen (siehe lfd. Nr. 20, JHA-Beschluss vom 27.11.2012).
  20. Einrichtung von zwei zusätzlichen Krippengruppen im Katholischen Kindergarten „St. Laurentius“ in Bad Neuenahr-Ahrweiler zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
  21. Einrichtung von zwei zusätzlichen kleinen Altersmischungen im Evangelischen Kindergarten „Arche Noah“ in Bad Neuenahr-Ahrweiler zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
  22. Einrichtung von zwei zusätzlichen kleinen Altersmischungen im Kommunalen Kindergarten „Sterntaler“ in Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadtteil Heimersheim, zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
  23. Umwandlung einer Regelgruppe in eine geöffnete Gruppe mit 6 Plätzen für 2-Jährige im kommunalen Kindergarten „Rappelkiste“ in Bad Neuenahr-Ahrweiler zum 14.08.2012.
  24. Umwandlung einer geöffneten Gruppe mit 6 Plätzen für 2-Jährige in eine geöffnete Gruppe mit 4 Plätzen für 2-Jährige im Katholischen Kindergarten „St. Lambertus“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
  25. Reduzierung der Gruppenstärke in zwei geöffneten Gruppen im Katholischen Kindergarten „St. Lambertus“ um insgesamt 6 Plätze zum nächstmöglichen Zeitpunkt (eine geöffnete Gruppe mit 16 Regelplätzen und max. 6 Plätzen für 2-Jährige und eine geöffnete Gruppe mit 18 Regelplätzen und max. 4 Plätzen für 2-Jährige).
  26. Einrichtung einer zusätzlichen kleinen Altersmischung im Katholischen Kindergarten „St. Lambertus“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt (Änderungen lfd. 24 und 25 sind Voraussetzung für Änderung lfd. Nr. 26).

#### Verbandsgemeinde Brohltal

27. Erneute Änderung der Einzugsbereiche der Kindertagesstätten in Burgbrohl und des Kommunalen Kindergartens „Spatzennest“ in Brohl-Lützing (siehe lfd. Nr. 10, JHA-Beschluss vom 02.05.2011): Zuordnung des Burgbrohler Ortsteils Lützingen zum Einzugsbereich der Kommunalen Kindertagesstätte „Morgenland“ und der Katholischen Kindertagesstätte „Regenbogen“ in Burgbrohl zum 01.09.2013.
28. Umwandlung einer Regelgruppe in eine geöffnete Gruppe mit max. 4 Plätzen für 2-Jährige im Katholischen Kindergarten „Regenbogen“ in Burgbrohl zum 01.09.2013.
29. Umwandlung einer Regelgruppe in eine geöffnete Gruppe mit max. 4 Plätzen für 2-Jährige im Katholischen Kindergarten „St. Martin“ in Gleys zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
30. Nach Fertigstellung der erforderlichen Baumaßnahmen - voraussichtlich zum

- 01.08.2013: Schaffung einer zusätzlichen Krippengruppe mit 8 U3-Plätzen im Kommunalen Kindergarten „Flohkiste“ in Königfeld.
31. Schaffung einer zusätzlichen Krippengruppe mit 10 U3-Plätzen im Katholischen Kindergarten „Arche Noah“ in Niederzissen als Außengruppe (2. Standort) im Gebäude der alten Schule, Marktplatz 1, Niederzissen zum 01.04.2013.
32. Nach Fertigstellung der erforderlichen Baumaßnahmen, voraussichtlich zum 01.09.2013: Schaffung einer zusätzlichen Gruppe im Katholischen Kindergarten „St. Antonius“ in Oberzissen. Der Kindergarten wird ab diesem Zeitpunkt mit folgender Angebotsstruktur geführt: 4 geöffnete Gruppen mit je max. 6 Plätzen für 2-Jährige und 2 kleine Altersmischungen.
33. Erhöhung der Zahl der Ganztagsplätze im Katholischen Kindergarten „Regenbogen“ in Burgbrohl von 24 auf 34 zum 01.09.2013.
34. Erhöhung der Zahl der Ganztagsplätze im Kommunalen Kindergarten „Morgenland“ in Burgbrohl von 15 auf 20 zum 01.01.2013.
35. Erhöhung der Zahl der Ganztagsplätze im Katholischen Kindergarten „St. Philippus und Jakobus“ in Kempenich von 24 auf 34 zum 01.09.2013.
36. Erhöhung der Zahl der Ganztagsplätze im Katholischen Kindergarten „St. Antonius“ in Oberzissen von 34 auf 44 zeitgleich mit Eröffnung der 6. Gruppe (nach Fertigstellung der erforderlichen Baumaßnahmen).
37. Erhöhung der Zahl der Ganztagsplätze im Katholischen Kindergarten „Arche Noah“ in Niederzissen von 24 auf 34 zum 01.09.2013.

#### Gemeinde Graftschafft

38. Umwandlung einer Regelgruppe in eine kleine Altersmischung im Katholischen Kindergarten „St. Katharina“ in Graftschafft-Lantershofen zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
39. Umwandlung einer Regelgruppe in eine geöffnete Gruppe mit max. 6 Plätzen für 2-Jährige im Kommunalen Kindergarten „Unter'm Regenbogen“ in Graftschafft-Ringen zum 01.09.2013.
40. Erhöhung der Zahl der Ganztagsplätze im Kommunalen Kindergarten „Zauberwald“ in Graftschafft-Leimersdorf von 24 auf 34 zum 01.09.2013.
41. Erhöhung der Zahl der Ganztagsplätze im Kommunalen Kindergarten „Unter'm Regenbogen“ in Graftschafft-Ringen von 24 auf 34 zum 01.09.2013.

#### Stadt Remagen

42. Schrittweise Eröffnung einer neuen 5-gruppigen Kindertagesstätte in städtischer Trägerschaft im Schulzentrum Remagen, Goethestraße 43: Zum 01.05.2013: Eröffnung von 2 geöffneten Gruppen mit je max. 6 Plätzen für 2-Jährige und 1 Krippengruppe mit 10 U3-Plätzen; zum 01.08.2013: Eröffnung einer weiteren geöffneten Gruppe mit max. 6 Plätzen für 2-Jährige; zum 01.10.2013: Eröffnung einer Regelgruppe.
43. Umwandlung einer Regelgruppe in eine Krippengruppe mit 10 U3-Plätzen im Städt. Kindergarten „St. Anna“ in Remagen nach Fertigstellung der erforderlichen Baumaßnahmen, voraussichtlich zum 01.10.2013.



44. Umwandlung einer Regelgruppe in eine geöffnete Gruppe mit max. 6 Plätzen für 2-Jährige und Umwandlung einer Regelgruppe in eine Krippengruppe mit 10 U3-Plätzen im Katholischen Kindergarten „St. Martin“ in Remagen zum 01.09.2013.
45. Umwandlung einer kleinen Altersmischung in eine Regelgruppe und Schaffung von 2 zusätzlichen Krippengruppen mit je 10 U3-Plätzen im Katholischen Kindergarten „Arche Noah“ in Remagen-Oberwinter nach Fertigstellung der erforderlichen Baumaßnahmen, voraussichtlich zum 01.08.2013.
46. Umwandlung einer Regelgruppe in eine kleine Altersmischung im Evangelischen Kindergarten „Unter dem Regenbogen“ in Remagen-Oberwinter nach Fertigstellung der erforderlichen Baumaßnahmen, voraussichtlich zum 01.09.2013.
47. Schaffung einer zusätzlichen Krippengruppe mit 10 U3-Plätzen in städtischer Trägerschaft in Remagen-Unkelbach zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
48. Schaffung von 34 Ganztagsplätzen in der neuen städt. Kindertagesstätte im Schulzentrum Remagen, Goethestraße 43, zum 01.05.2013.
49. Erhöhung der Zahl der Ganztagsplätze im Städt. Kindergarten „St. Anna“ in Remagen von 24 auf 34 zum 01.09.2013.
50. Erhöhung der Zahl der Ganztagsplätze im Katholischen Kindergarten „St. Martin“ in Remagen von 24 auf 34 zum 01.09.2013.

#### Stadt Sinzig

51. Einrichtung von zwei zusätzlichen kleinen Altersmischungen im kommunalen Kindergarten Westum in Sinzig-Westum zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
52. Umwandlung einer Regelgruppe in eine kleine Altersmischung im kommunalen Kindergarten Westum in Sinzig-Westum zum 01.07.2012.
53. Reduzierung der Platzkapazität in einer Regelgruppe im Kommunalen Kindergarten „Max und Moritz“ in Sinzig-Bad Bodendorf von 25 auf 18 Plätze zur Aufnahme von bis zu 3 Kindern mit Behinderung zum 01.07.2012. Diese 3 Plätze wurden vorher im Kindergarten Westum vorgehalten.
54. Einrichtung von drei zusätzlichen kleinen Altersmischungen im Kommunalen Kindergarten „Liliput“ in Sinzig zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

1.2	Genehmigung von Kindertagesstätten-Ganztagsplätzen in den einzelnen Gebietskörperschaften
-----	---

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Bach erläuterte Fachbereichsleiter Kniel, dass es bei dem in der Beschlussvorlage vorgeschlagenen Ermessensspielraum in erster Linie darum gehe, die gesetzlich vorgegebenen Spannen auszunutzen und somit personalkostenneutrale Erhöhungen der Ganztagsplätze in einzelnen Kindertagesstätten umsetzen. Ferner könnten bei positiver Beschlussfassung deutliche Ungleichverteilungen von Ganztagsplätzen in den einzelnen Einrichtungen innerhalb einer Gebietskörperschaft ausgeglichen werden.

Der Jugendhilfeausschuss beschloss einstimmig, der Verwaltung bei der Genehmigung von Ganztagsplätzen im Rahmen der Kindertagesstättenbedarfsplanung einen Ermessensspielraum hinsichtlich der auf maximal 40 % pro Gebietskörperschaft festgelegten Ganztagsplatzquote einzuräumen, um den Ausgleich von deutlichen Ungleichverhältnissen hinsichtlich der Verteilung der Ganztagsplätze innerhalb einer Gebietskörperschaft und personalkostenneutrale Erhöhungen der Zahl der Ganztagsplätze zu ermöglichen.

2	Zuschussanträge
---	-----------------

Der Ausschussvorsitzende schlug vor, die Beschlussfassung über die Tagesordnungspunkte 2.1 bis 2.7 in einer Abstimmung zusammenzufassen. Dem stimmten die Ausschussmitglieder einstimmig zu. Wortmeldungen zu den genannten Punkten gab es keine. Sodann stimmte der Jugendhilfeausschuss den Beschlussvorschlägen zu den Tagesordnungspunkten 2.1 bis 2.7 einstimmig zu (siehe unten).

2.1	Baumaßnahme für die Schaffung von U3-Plätzen in der kommunalen Kindertagesstätte Liliput in Sinzig
-----	--

Der Jugendhilfeausschuss beschloss einstimmig, der Stadt Sinzig für die städtische Kindertagesstätte Liliput in Sinzig für die Baumaßnahmen und Anschaffungen zu den förderungsfähigen Gesamtkosten in Höhe von 1.090.000,00 € einen Kreiszuschuss von 186.000,00 €, maximal in Höhe von 50 % der tatsächlich verbleibenden Kosten, die nach der Zuwendung aus dem Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 – 2013“ verbleiben, im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel zu gewähren.

2.2	Baumaßnahme für die Schaffung von U3-Plätzen in der kommunalen Kindertagesstätte Pustebume in Wassenach
-----	---

Der Jugendhilfeausschuss beschloss einstimmig, der Ortsgemeinde Wassenach für die kommunale Kindertagesstätte Pustebume in Wassenach für die Baumaßnahmen und Anschaffungen zu den förderungsfähigen Gesamtkosten in Höhe von 65.462,07 € einen Kreiszuschuss von 18.731,03 €, maximal in Höhe von 50 % der tatsächlich verbleibenden Kosten, die nach der Zuwendung aus dem Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 – 2013“ verbleiben, im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel zu gewähren.

2.3

Baumaßnahme für die Schaffung von U3-Plätzen in der kommunalen Kindertagesstätte St. Anna in Remagen

Der Jugendhilfeausschuss beschloss einstimmig, der Stadt Remagen für die städtische Kindertagesstätte St. Anna in Remagen für die Baumaßnahmen und Anschaffungen zu den förderungsfähigen Gesamtkosten in Höhe von 91.000,00 € einen Kreiszuschuss von 25.500,00 €, maximal in Höhe von 50 % der tatsächlich verbleibenden Kosten, die nach der Zuwendung aus dem Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 – 2013“ verbleiben, im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel zu gewähren.

2.4

Baumaßnahme für die Schaffung von U3-Plätzen in der Katholischen Kindertagesstätte St. Martin in Remagen

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, der Katholischen Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Remagen, für die Katholische Kindertagesstätte St. Martin in Remagen für die Baumaßnahmen und Anschaffungen zu den förderungsfähigen Gesamtkosten in Höhe von 127.100,00 € einen Kreiszuschuss von 31.550,00 €, maximal in Höhe von 50 % der tatsächlich verbleibenden Kosten, die nach der Zuwendung aus dem Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 – 2013“ verbleiben, im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel zu gewähren.

2.5

Baumaßnahme für die Schaffung von U3-Plätzen in der Katholischen Kindertagesstätte St. Johannes Nepomuk in Remagen-Kripp

Der Jugendhilfeausschuss beschloss einstimmig, der Katholischen Kirchengemeinde St. Johannes Nepomuk, Remagen-Kripp, für die Katholische Kindertagesstätte St. Johannes Nepomuk in Remagen-Kripp für die Baumaßnahmen und Anschaffungen zu den förderungsfähigen Gesamtkosten in Höhe von 108.700,00 € einen Kreiszuschuss von 26.350,00 €, maximal in Höhe von 50 % der tatsächlich verbleibenden Kosten, die nach der Zuwendung aus dem Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 – 2013“ verbleiben, im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel zu gewähren.

2.6

Baumaßnahme für die Schaffung von U3-Plätzen in der Katholischen Kindertagesstätte Arche Noah in Niederzissen

Der Jugendhilfeausschuss beschloss einstimmig, der Ortsgemeinde Niederzissen für die Katholische Kindertagesstätte Arche Noah in Niederzissen für die Baumaßnahmen und Anschaffungen zu den förderungsfähigen Gesamtkosten in Höhe von 132.124,57 € einen Kreiszuschuss von 18.562,28 €, maximal in Höhe von 50 % der

tatsächlich verbleibenden Kosten, die nach der Zuwendung aus dem Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 – 2013“ verbleiben, im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel zu gewähren.

2.7	Sanierungsarbeiten in der kommunalen Kindertagesstätte Max und Moritz in Sinzig-Bad Bodendorf
-----	---

Der Jugendhilfeausschuss beschloss einstimmig, der Stadt Sinzig für die städtische Kindertagesstätte Max und Moritz in Sinzig-Bad Bodendorf für die Sanierungsarbeiten zu den förderungsfähigen Gesamtkosten in Höhe von 340.000,00 € einen Kreiszuschuss in Höhe von 113.333,33 €, maximal in Höhe von einem Drittel der tatsächlich entstehenden Kosten, im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel zu gewähren.

3	U3-Ausbau in Kindertagesstätten / Fiskalpakt
---	--

Ausschussmitglied Schneider verwies darauf, dass die betreffenden Baumaßnahmen in den Kindertagesstätten auch ohne die im Rahmen des Fiskalpakts bereitgestellten Bundesmittel hätten umgesetzt werden müssen und dass diese Zuschüsse für die jeweiligen Bauträger der Kindertagesstätten eine zu begrüßende Entlastung darstellten.

Der Jugendhilfeausschuss nahm die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

4	Kinderschutz - Umsetzung der Bundesinitiative
---	---

Der Jugendhilfeausschuss nahm die Informationen der Verwaltung zur Kenntnis.

Er beschloss einstimmig, einer Erweiterung der bereits bestehenden Arbeitsgemeinschaft nach § 78 SGB VIII zur Umsetzung der Bundesinitiative „Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen“ im Hinblick auf die Teilnahme einer Vertreterin/eines Vertreters des Gesundheitsamts zuzustimmen.

5	Verschiedenes
---	---------------

Da zu diesem Tagesordnungspunkt kein Beratungsbedarf angemeldet wurde, schloss der Vorsitzende die Sitzung.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Dr. Jürgen Pföhler  
Landrat

Holger Lind  
Sozialoberinspektor